

Denkmal des Gottfried Wilhelm von Miltitz, geb. 1. April 1615, † 3. April 1643.

Totenschild, Holz, geschnitzt, bemalt und vergoldet. In der Mitte ein schlankes Achteck mit dem geschnitzten Wappen derer von Miltitz und der Umschrift, darum ein geschnitzter Rahmen mit reichem Ornament und Emblemen. Durch General von Friesen-Miltitz, Exzellenz, erneuert.

Jetzt im Schloß Batzdorf.

Denkmal des Haubold von Miltitz, geb. 30. Juli 1613, † 21. März 1690, und dessen Frau Anna Margareta geb. Löser, geb. 1608, † 31. August 1667.

Rechteckige Sandsteinplatte, 99 : 189 cm messend. Oben und unten die Wappen, bez.:

Der von Miltitz

Der Löser

Der von Einsiedel

Der von Haischnitz (?).

An der Nordseite der alten Sakristei, außen.

Denkmal des Georg Caspar von Miltitz, geb. 7. März 1618, † 14. März 1651, und dessen Frau Dorothea geb. von Schleinitz, † 9. März 1652.

Rechteckige, 111 : 178 cm messende Sandsteinplatte. Oben und unten eine schlichte Tafel; zwischen diesen das Ehwappen derer von Miltitz und von Schleinitz. Seitlich die Wappen derer

von Löser, bez.: D. v. L.

(rechts:) von Schleinitz, bez.: D. v. S.

von Lindenau, bez.: D. v. L.

von Schleinitz, bez.: D. v. S.

von Hopfgarten, bez.: D. v. H.

von Sundhausen, bez.: D. v. S.

von Boineburg, bez.: D. v. B.

von T..... (?), bez.: D. v. T.

An der Nordseite des Chores, außen.

Denkmal des Leberecht von Miltitz, geb. 7. März 1618, † 24. März 1652.

Totenschild, Holz, geschnitzt, bemalt und vergoldet. In der Mitte ein schlankes Rechteck mit dem geschnitzten Wappen derer von Miltitz. Darum ein geschnitzter vergoldeter Rahmen, seitlich mit Engelsköpfen, unten mit einem Totenkopf und Gebein. Die Umschrift lautet:

... Lebre ... von Miltitz auf Batzdorf, Scharfenbergk unnd Robschitz Ihrer kurfürstl. Durchl. in Holstein gewesener Hofjuncker ist gebohren den 7. Martij anno 1618 und ... verschieden d. 24. Martij anno 1652 seines Alters 35 Jahr ...

Jetzt im Schloß Batzdorf. Durch General von Friesen-Miltitz erneuert.

Denkmal des Otto Haubold († 1672) und Ernst Friedrich († 1673) von Miltitz.

Holz, in breitem Rahmen, im Lichten 85 : 111 cm messend. Bild in Öl auf Holz. In der Mitte der Gekreuzigte; daneben je ein Kind im Totenhemdchen, Kreuz und Palmzweig haltend; das eine Kreuz ist rot, das andere